Christoph Breuer (Hrsg.)

Sportverbände, Sportvereine und ausgewählte Sportarten

Weiterführende Analysen der Sportentwicklungsberichte

IV. Sportbünde und Sportverbände in Deutschland

Christoph Breuer

1. Zusammenfassung

In Deutschland gibt es etwa 4.000 Sportbünde und Sportverbände unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Während Sportvereine in Deutschland mittlerweile gut erforscht sind, haben Sport- und Organisationswissenschaft diesen relevanten und markanten Teil des Sportsystems analytisch wesentlich stärker ausgeblendet. Mit der vorliegenden, vom DOSB finanziell geförderten Untersuchung werden zentrale Finanz- und Strukturmerkmale des deutschen Sportverbandswesens aufgezeigt.

2. Strukturelle Merkmale

2.1. Anzahl an Sportbünden und Sportverbänden

Unter dem Dach des DOSB und seinen Untergliederungen befinden sich insgesamt etwa 4.000 Sportbünde und -verbände. Während die Anzahl an olympischen und nichtolympischen Spitzenverbänden (z.B. Deutscher Fußball-Bund, Deutscher Leichtathletik-Verband einerseits, Deutscher Karate Verband andererseits) mit 34 bzw. 28, Landessportbünden mit 16 und Sportverbänden mit besonderer Aufgabenstellung (z.B. DJK Sportverband, Makkabi Deutschland) mit 20 noch überschaubar ist, mag die Anzahl von identifizierten 565 Kreis- und Stadtsportbünden bzw. Gemeindesportverbänden, 838 Landesfachverbänden sowie 2.403 Kreis- und Regionalfachverbänden überraschen (vgl. Tab. 1).

Tab 1: Anzahl identifizierter Sportbünde und -verbände.

Verbandstyp	Anzahl	Anteil in %
DOSB	1	0,03
Landessportbünde	16	0,41
Kreis- und Stadtsportbünde	565	14,31
Spitzenverbände	62	1,57
Landesfachverbände	838	21,23
Kreis- und Regionalfachverbände	2.403	60,87
Überregionale Bünde und Verbände	43	1,09

Verbandstyp	Anzahl	Anteil in %
Verbände mit besonderer Aufgabenstellung	20	0,51
Gesamtanzahl	3.948	100

2.2. Erfolgsfaktoren

Da es sich bei den Sportbünden und -verbänden um Nonprofit-Organisationen handelt und diese damit nicht zuvorderst ökonomische Zielsetzungen verfolgen, stellt sich zunächst einmal die Frage der eigentlichen Zielsetzungen bzw. Erfolgsgrößen im deutschen Sportverbandswesen. Sehr wichtig bis wichtig sind den Sportbünden und -verbänden in Deutschland ein positives Image, die Zufriedenheit ihrer Mitgliedsorganisationen, hinreichende ehrenamtliche Ressourcen, die Steigerung der Mitgliedschaftszahlen in den Vereinen, eine wirtschaftliche Verbandsführung sowie die sportbezogene Programm- und Projektentwicklung (vgl. Abb. 1). Damit kann nicht von einem klaren Organisationsziel, sondern muss eher von einem komplexen Zielbündel gesprochen werden. Dafür spricht auch, dass auch alle weiteren zwölf abgefragten möglichen Erfolgsgrößen als wichtig bis eher wichtig eingestuft wurden. Dies macht das effektive Management dieser Organisationen sehr anspruchsvoll.

Je nach Verbandstyp ergeben sich jedoch leichte Zielverschiebungen (vgl. Abb. 2 und 3). Während für Landessportbünde die Zufriedenheit ihrer direkten Mitgliedsorganisationen, die Einflussnahme auf politische Entscheidungen, die Sicherung hauptamtlicher Stellen, eine wirtschaftliche Verbandsführung sowie – damit einhergehend – Kostenoptimierung die wichtigsten Erfolgsmaßstäbe des Verbandshandelns sind (sie erreichen jeweils den Maximalwert 6), stehen bei den Spitzenverbänden stärker als bei anderen Verbandstypen sportlicher Erfolg, Medienpräsenz, Einnahmesteigerung sowie die Ausrichtung von Sportgroßveranstaltungen im Fokus. Die Entwicklung von Programmen, Projekten und Angeboten sowie der Wissenstransfer (durch Kongresse, Newsletter etc.) sind wiederum besonders wichtige Erfolgsmaßstäbe bei Kreis- und Stadtsportbünden. Wettkampforganisation ist ein Thema, das eher bei Landes- sowie Kreis- und Regionalfachverbänden relevant ist.

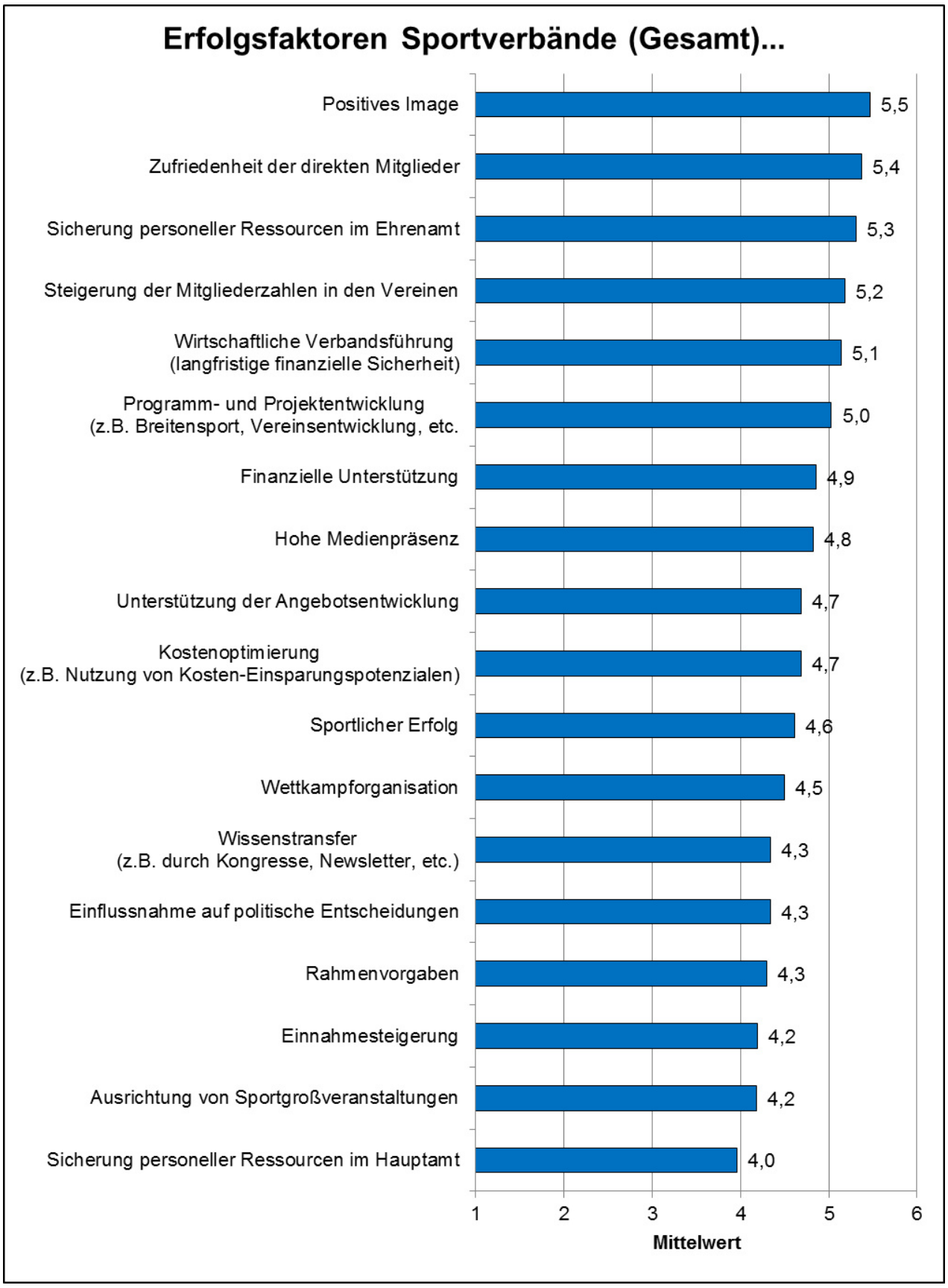

Abb. 1: Erfolgsfaktoren des Verbands (1=sehr unwichtig bis 6=sehr wichtig).

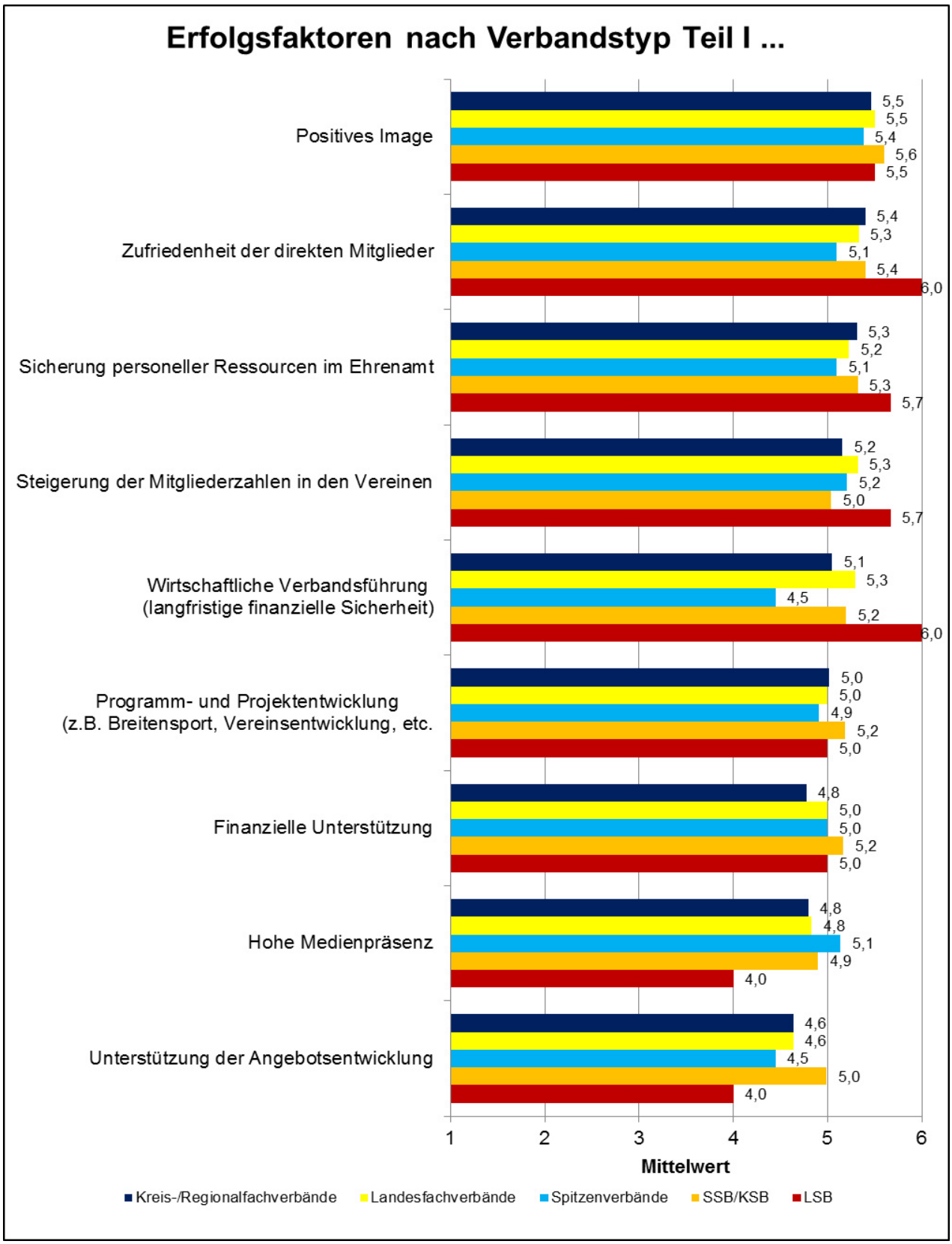

Abb. 2: Erfolgsfaktoren nach Verbandstyp, Teil I (1=sehr unwichtig bis 6=sehr wichtig).

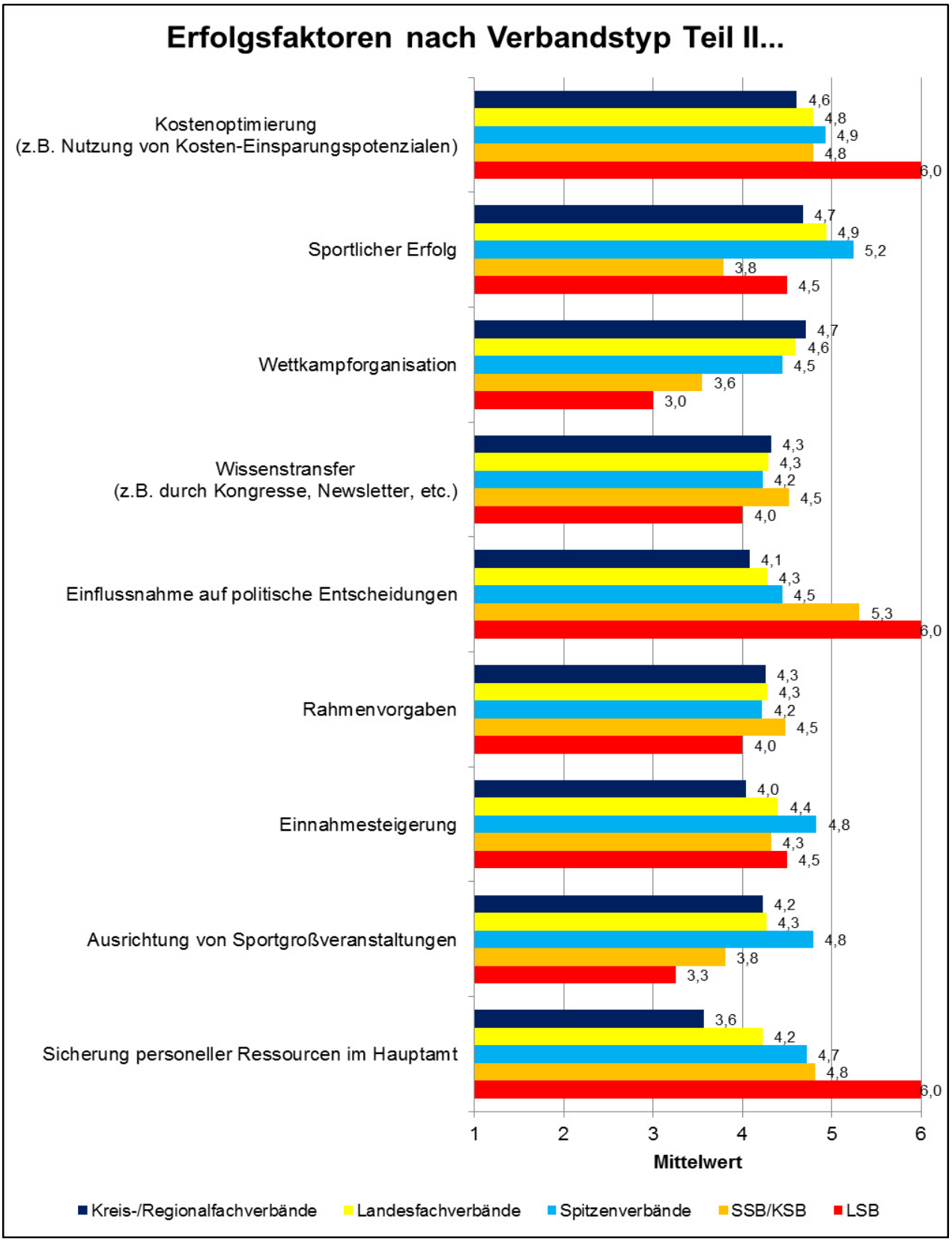

Abb. 3: Erfolgsfaktoren nach Verbandstyp, Teil II (1=sehr unwichtig bis 6=sehr wichtig).

2.3. Ehrenamtliche Mitarbeit

Ehrenamtliche Arbeit findet in den Sportbünden und -verbänden auf drei Ebenen statt: (1) im Vorstand nach § 26 BGB[62], (2) im erweiterten Vorstand[63] und (3) über den Vorstand nach § 26 BGB sowie den erweiterten Vorstand hinaus.

Der Vorstand von Sportbünden und Sportverbänden nach §26 BGB ist bis auf einzelne Ausnahmen ehrenamtlich organisiert (vgl. Tab. 2). Der Vorstand gemäß §26 BGB besteht im Durchschnitt aus 4,2 ehrenamtlichen Positionen. Auffallend ist, dass Landessportbünde hier eine geringe Anzahl ehrenamtlicher Positionen aufweisen (3,5). Im Durchschnitt investieren die ehrenamtlichen Mitglieder des Vorstands nach § 26 BGB gut 12,5 Stunden pro Woche in den Verband. Bei Spitzenverbänden und Landessportbünden sind es über 14 Stunden pro Woche. Setzt man einen Wert pro Arbeitsstunde von € 15,- sowie 48 Arbeitswochen pro Jahr an, so wird in den Sportbünden und Sportverbänden unter dem Dach des DOSB ehrenamtlich allein auf der Vorstandsebene nach § 26 BGB eine jährliche Wertschöpfung von € 136,5 Mio. erbracht.

Tab. 2: Ehrenamtliche Positionen im Vorstand nach § 26 BGB.

Verbands-typ	Anteil der Verbände mit ehrenamt-lichen Positionen auf dieser Ebene (in %)	Mittelwert Anzahl an besetzten Positionen	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Position/ Woche	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Verband/ Woche	Hoch-rechnung ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Woche in diesem Verbands-typ	Hoch-rechnung Jahres-wert-schöp-fung (in Tausend €)
Landes-sport-bünde	100	3,5	14,1	49,3	788	567
KSB/SSB	100	4,0	11,1	44,5	25.159	18.114
Spitzen-verbände	100	4,4	14,3	62,9	3.898	2.807

[62] Der Vorstand gemäß § 26 BGB stellt den Personenkreis dar, der den Verband bzw. e.V. gerichtlich und außergerichtlich vertritt.

[63] Vorstandsmitglieder, die nicht zum vertretungsberechtigten Vorstand nach § 26 BGB gehören.

Verbands-typ	Anteil der Verbände mit ehrenamt-lichen Positionen auf dieser Ebene (in %)	Mittelwert Anzahl an besetzten Positionen	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Position/ Woche	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Verband/ Woche	Hoch-rechnung ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Woche in diesem Verbands-typ	Hoch-rechnung Jahres-wert-schöp-fung (in Tausend €)
Landes-fachver-bände	100	4,2	11,7	49	41.045	29.552
Kreis-/ Regional-fach-verbände	100	4,3	11,4	48,3	115.993	83.515
Über-regionale Verbände	100	4,7	13,4	62,3	2.680	1.930
Sport-verbände (Gesamt)	100	4,2	12,7	52,7	189.563	136.485

Mehr als zwei Drittel aller Sportbünde und Sportverbände in Deutschland weisen einen erweiterten Vorstand auf (vgl. Tab. 3). Durchschnittlich besteht dieser aus knapp sieben Positionen. Die durchschnittliche Arbeitsbelastung pro ehrenamtlicher Position im erweiterten Vorstand ist mit knapp neun Stunden pro Woche etwas geringer als im Vorstand nach § 26 BGB. Setzt man einen Wert pro Arbeitsstunde von € 15,- sowie 48 Arbeitswochen pro Jahr an, so wird in den Sportbünden und Sportverbänden unter dem Dach des DOSB ehrenamtlich auf der erweiterten Vorstandsebene eine jährliche Wertschöpfung von weiteren € 134 Mio. erbracht.

Tab. 3: Ehrenamtliche Positionen im erweiterten Vorstand.

Verbands-typ	Anteil der Verbände mit ehrenamt-lichen Positionen auf dieser Ebene (in %)	Mittelwert Anzahl an besetzten Positi-onen	Mittelwert ehrenamt-liche Arbeits-stunden pro Position/ Woche	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Verband/ Woche	Hoch-rechnung ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Woche in diesem Verbands-typ	Hoch-rechnung Jahres-wert-schöp-fung (in Tausend €)
Landes-sport-bünde	33,3	7	11,3	79	421	303
KSB/SSB	81,9	7,2	8,4	60,3	27.884	20.076
Spitzen-verbände	72,2	7	11,6	81	3.627	2.611
Landes-fach-verbände	77,9	7,3	9,1	66,1	43.154	31.071
Kreis-/ Regional-fach-verbände	74,6	6,8	8,8	60,7	108.785	78.325
Über-regionale Verbände	71,4	5,5	11,4	62,8	1.927	1.387
Sport-verbände (Gesamt)	68,6	6,8	10,1	60,8	185.798	133.775

Im Mittel weisen 54 % aller Sportbünde und Sportverbände ehrenamtliche Positionen auch außerhalb der Vorstandsebene auf (vgl. Tab. 4). Bei den Spitzenverbänden und Landessportbünden sind es zwei Drittel, die ehrenamtliche Positionen auch außerhalb der Gesamtvorstandsebene benennen. Sind solche Positionen vorhanden, so haben die Verbände im Schnitt neun davon eingerichtet. Die durchschnittliche Arbeitsbelastung pro ehrenamtlicher Position im erweiterten Vorstand ist mit knapp neun Stunden pro Woche etwas geringer als im Vorstand nach § 26 BGB. Setzt man einen Wert pro Arbeitsstunde von € 15,- sowie 48 Arbeitswochen pro Jahr an, so wird in den Sportbünden und Sportverbänden

außerhalb der Ebene des Gesamtvorstandes eine jährliche Wertschöpfung von € 76 Mio. erbracht. Insgesamt erbringen die Sportbünde und Sportverbände unter dem Dach des DOSB somit eine ehrenamtliche Wertschöpfung von etwa € 346 Mio. im Jahr.

Tab. 4: Ehrenamtliche Positionen außerhalb der Vorstandsebenen.

Verbands-typ	Anteil der Verbände mit ehren-amtlichen Positionen auf dieser Ebene (in %)	Mittelwert Anzahl an besetzten Positionen	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Position/ Woche	Mittelwert ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Verband/ Woche	Hoch-rechnung ehren-amtliche Arbeits-stunden pro Woche in diesem Verbands-typ	Hoch-rechnung Jahres-wert-schöpfung (in Tausend €)
Landes-sport-bünde	66,7	8	6,8	54	576	415
KSB/SSB	41	6,5	7,3	47,9	11.087	7.983
Spitzen-verbände	66,7	8,7	8,6	74,	3.094	2.228
Landes-fach-verbände	57,2	9,3	6,7	62,2	29.850	21.492
Kreis-/ Regional-fach-verbände	37,3	8,4	7,7	64,3	57.676	41.527
Über-regionale Verbände	57,1	14,7	8	117	2.875	2.700
Sport-verbände (Gesamt)	54,3	9,3	7,5	70,1	105.158	75.714

2.4. Hauptamtliche Mitarbeit

Trotz der Bedeutung ehrenamtlichen Engagements nehmen die Sportbünde und Sportverbände in Deutschland zugleich eine Arbeitsmarktfunktion wahr. Immerhin ein gutes Drittel der Sportbünde und Sportverbände beschäftigt hauptamtliche Mitarbeiter. Insbesondere Landessportbünde (100 %) und Spitzenverbände (90,5 %) weisen hauptamtliche Strukturen auf (vgl. Tab. 5).

Tab. 5: Anteil an Sportverbänden mit hauptberuflichen Mitarbeitern (in %).

Landessportbünde	100
KSB/SSB	53,5
Spitzenverbände	87,5
Landesfachverbände	60,5
Kreis-/Regionalfachverbände	13,5
Überregionale Verbände	60,0
Sportverbände (Gesamt)	34,4

Vollzeitstellen weisen ein gutes Viertel der Sportbünde und Sportverbände in Deutschland auf (vgl. Tab. 6). Auch hier sind es wieder Landessportbünde, Spitzenverbände, aber auch überregionale Verbände, die überproportional häufig Vollzeitstellen anbieten. Angesichts der ungleich höheren Anzahl an Kreis- und Stadtsportbünden, Landesfachverbänden und Kreis- bzw. Regionalverbänden darf jedoch nicht übersehen werden, dass der Gesamtbeitrag dieser Organisationstypen zum Arbeitsmarkt höher ausfällt als jener etwa von Landessportbünden oder überregionalen Verbänden.

Ein vergleichbares Bild ergibt sich im Hinblick auf Teilzeitstellen (vgl. Tab. 7) und 400-€-Stellen (vgl. Tab. 8). Insgesamt arbeiten im deutschen Sportverbandswesen gut 5.000 Personen auf Vollzeitbasis, gut 2.300 Personen auf Teilzeitbasis und gut 2.800 Personen auf 400-€-Basis, jeweils die meisten davon bei Landesfachverbänden, Kreis- oder Regionalfachverbänden sowie Kreis- bzw. Stadtsportbünden.

5 % der Sportbünde und Sportverbände in Deutschland bilden aus (vgl. Tab. 9). Damit stellen sie etwa 200 Orte der Ausbildung bereit. Insbesondere Landessportbünde machen von der Möglichkeit zur Ausbildung sehr systematisch Gebrauch mit deutlichem Abstand vor Spitzenverbänden. Auffällig ist, dass jeder neunte Kreis- bzw. Stadtsportbund ebenfalls ausbildet. Knapp 300 Ausbildungsplätze stellen die Sportverbände und -vereine insgesamt bereit.

Tab. 6: Verteilung der Vollzeitstellen in den Sportverbänden aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert
Landessportbünde	100	17
KSB/SSB	46,5	3,4
Spitzenverbände	75	13,7
Landesfachverbände	43,4	4,4
Kreis-/Regionalfachverbände	10	5,4
Überregionale Verbände	60	3,7
Sportverbände (Gesamt)	26,6	5,2

Tab. 7: Verteilung der Teilzeitstellen in den Sportverbänden aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert
Landessportbünde	100	5
KSB/SSB	37,2	2,6
Spitzenverbände	68,8	4,9
Landesfachverbände	39,6	2,4
Kreis-/Regionalfachverbände	10,6	1,7
Überregionale Verbände	40	2,
Sportverbände (Gesamt)	24	2,5

Tab. 8: Verteilung der 400-€-Stellen in den Sportverbänden aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert
Landessportbünde	100	2
KSB/SSB	24,4	11,4
Spitzenverbände	43,8	5,4
Landesfachverbände	24	1,8
Kreis-/Regionalfachverbände	7,6	2,2
Überregionale Verbände	20	2
Sportverbände (Gesamt)	15,7	4,6

Tab. 9: Verteilung der Auszubildenden-Stellen in den Sportverbänden aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert
Landessportbünde	100	3
KSB/SSB	11,6	1,4
Spitzenverbände	25	1
Landesfachverbände	5,4	1,6
Kreis-/Regionalfachverbände	1,8	1
Überregionale Verbände	0	0
Sportverbände (Gesamt)	5,1	1,4

2.5. Verbandseigene Infrastruktur

17,4 % der Sportverbände besitzen eigene Gebäude oder Sportanlagen; die durchschnittliche Gesamtfläche beträgt knapp 1.800 m² (vgl. Tab. 10). Hochgerechnet ergibt sich ein Gesamtanlagenbestand von 658.000 m². Überregionale Verbände (40 %) sowie Spitzenverbände (27,8 %) weisen am häufigsten eigene Infrastruktur auf.

Tab. 10: Verbandseigene Infrastruktur (Gesamt).

Verbandsebene	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert Fläche in m²
Landessportbünde	k.A.	k.A.
KSB/SSB	14,8	2.510
Spitzenverbände	27,8	2.150
Fachverbände	20,8	918
Kreis-/Regionalfachverbände	15,7	2.085
Überregionale Verbände	40	1.555
Sportverbände (Gesamt)	17,4	1.796

Bei der Betrachtung der eigenen Gebäude zeigt sich, dass 10,6 % aller Verbände Geschäftsgebäude, 7,3 % eigene Tagungsräume und 3,9 % eigene Unterkünfte besitzen (vgl. Tab. 11).

Tab. 11: Verbandseigene Gebäude/Anlagen aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

	Eigene Gebäude					
	Geschäftsgebäude		Tagungsräume		Unterkünfte	
Verbands-ebene	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert Größe in m²	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert Größe in m²	Anteil an Verbänden (%)	Mittelwert Größe in m²
Landes-sport-bünde	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
KSB/SSB	10,2	234	4,5	40	2,3	300
Spitzen-verbände	22,2	1.050	5,6	300	5,6	1.000
Fach-verbände	13,8	252	9,2	142	4,6	327
Kreis-/ Regional-fach-verbände	8,1	102	7	125	4,1	283
Über-regionale Verbände	40	365	20	180	0	0
Sport-verbände (Gesamt)	10,6	255	7,3	128	3,9	329

Nur 5,2 % der Sportbünde und -verbände besitzen eigene überdachte Sportanlagen (Turnhallen, Kegelbahnen etc.; vgl. Tab. 12). 4,4 % besitzen eigene nicht-überdachte Sportplätze (Fußballplatz, Tennisanlagen etc.).

Tab. 12: Verbandseigene Sportanlagen aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

	Eigene Sportanlagen				Eigene Bäder			
	Überdacht		Nicht überdacht		Überdacht		Nicht überdacht	
Verbands-ebene	Anteil an Verbän-den (in %)	Mittel-wert Größe in m²	Anteil an Verbän-den (in %)	Mittel-wert Größe in m²	Anteil an Verbän-den (in %)	Mittel-wert Größe in m²	Anteil an Verbän-den (in %)	Mittel-wert Größe in m²
Landes-sport-bünde	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
KSB/SSB	2,3	300	1,1	20000	0	0	0	0
Spitzen-verbände	5,6	k.A.	5,6	k.A.	0	0	0	0
Fach-verbände	5,4	1554	3,8	1333	0	0	0	0
Kreis-/ Regional-fach-verbände	5,8	445	5,8	4.386	0	0	0	0
Über-regionale Verbände	20	2.200	0	0	0	0	0	0
Sport-verbände (Gesamt)	5,2	791	4,4	4.765	0	0	0	0

2.6. Nutzung öffentlicher Gebäude und Sportanlagen

Insgesamt nutzen 45,7 % der Verbände kommunale Sportanlagen/Gebäude. Die durchschnittliche Fläche beträgt 2.730 m² (vgl. Tab. 13). Im Mittel kostet diese Nutzung einen Verband € 4.477,- im Jahr. Bei Hochrechnung dieses Kostenvolumens ergeben sich Gesamtkosten des Sportverbandswesen von ca. € 2,25 Mio. im Jahr.

Bei der Betrachtung der einzelnen Verbandsebenen zeigt sich, dass bei den Spitzenverbänden zwar nur 27,8 % öffentliche Anlagen nutzen, diese aber mit einem durchschnittlichen m²-Preis von € 15,4 recht kostenintensiv sind. Die Kreis-

und Regionalfachverbände zahlen indessen am wenigsten für ihre Nutzung, lediglich € 0,88 müssen sie im Mittel für den m² zahlen.

Tab. 13: Nutzung öffentlicher Gebäude und Sportanlagen aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden (in %)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €	Kosten/m² in €
Landessportbünde	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
SSB/KSB	51,4	1.720	5.151	2,99
Spitzenverbände	27,8	425	6.550	15,41
Fachverbände	48,3	1.658	6.135	3,70
Regional- und Kreisfachverbände	44,8	3.755	3.312	0,88
Überregionale Verbände	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sportverbände (Gesamt)	45,7	2.730	4.477	1,63

35,2 % der Kreis- und Stadtsportbünde nutzen öffentliche Geschäftsgebäude, aber nur 6,8 % der Kreis- und Regionalfachverbände (vgl. Tab. 14). Tagungsräume werden am intensivsten von Landesfachverbänden genutzt; 26,2 % gaben dies an. Durchschnittlich zahlen sie für die Nutzung von Tagungsräumen € 629 im Jahr. Unterkünfte werden fast gar nicht von Kreis- und Stadtsportbünden genutzt (1,9 %), dafür nutzen 20,7 % der Landesfachverbände Unterkünfte mit einer durchschnittlichen Kostenbelastung von € 2.170 im Jahr.

Blickt man auf die Art genutzter öffentlicher Gebäude, so nutzen 14,7 % der Verbände Geschäftsgebäude, 20,3 % Tagungsräume und 8,7 % Unterkünfte. Insgesamt müssen die Verbände im Mittel ca. € 7.300 für die Nutzung öffentlicher Gebäude im Jahr bezahlen.

Tab. 14: Nutzung öffentlicher Gebäude aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

	Nutzung öffentlicher Gebäude								
	Geschäftsgebäude			Tagungsräume			Unterkünfte		
Verbandsebene	Anteil an Verbänden (in %)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €	Anteil an Verbänden (in %)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €	Anteil an Verbänden (in %)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €
Landessportbünde	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
SSB / KSB	35,2	84	5.804	24,8	119	1.400	1,9	50	0
Spitzenverbände	22,2	350	12.000	16,7	k.A.	k.A.	11,1	k.A.	k.A.
Landesfachverbände	20	56	4.063	26,2	67	629	20,7	80	2.170
Kreis-/ Regionalfachverbände	6	147	7.500	16,9	72	262	5,5	67	898
Überregionale Verbände	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sportverbände (Gesamt)	14,7	87	5.351	20,3	77	467	8,7	68	1.461

Die Situation der öffentlichen Sportanlagen gestaltet sich ähnlich. 32,2 % der Verbände nutzen überdachte Sportanlagen und 16,7 % nicht-überdachte (vgl. Tab. 15). Im Mittel entstehen Kosten von ca. € 3.000 im Jahr, wobei die Nutzung von öffentlichen nicht-überdachten Sportanlagen deutlich günstiger ist. Die Größe der Anlagen überwiegt deutlich bei den nicht-überdachten Sportanlagen, mit einer durchschnittlichen Gesamtgröße bei den Kreis- und Regionalfachverbänden von 13.467 m². Ein Fußballfeld nach der FIFA-Norm hat beispielsweise eine Größe

von 7.140 m². Die Kosten sind mit durchschnittlich € 507 pro Jahr aber vergleichsweise gering.

Tab. 15: Nutzung öffentlicher Sportanlagen aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

	Nutzung öffentlicher Sportanlagen					
	Überdacht			Nicht überdacht		
Verbandsebene	Anteil an Verbänden (in %)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €	Anteil an Verbänden (in %)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €
Landessportbünde	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
SSB/KSB	35,2	837	1.194	26,7	3.500	1.250
Spitzenverbände	22,2	k.A.	k.A.	11,1	k.A.	k.A.
Landesfachverbände	39,3	1.063	4.191	17,6	2.050	0
Kreis-/Regionalfachverbände	29,4	661	1.574	13,4	13.467	507
Überregionale Verbände	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sportverbände (Gesamt)	32,2	809	2.212	16,7	8.023	720

Öffentliche Bäder werden deutlich weniger in Anspruch genommen (vgl. Tab. 16). Lediglich 17,2 % der Verbände nutzen überdachte Bäder und nur 10,4 % nicht-überdachte Bäder. Falls Bäder genutzt werden, so zahlen die Sportverbände durchschnittlich für eine jährliche Nutzung für überdachte Bäder € 3.579 und für nicht-überdachte € 754.

Tab. 16: Nutzung öffentlicher Bäder aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

	Nutzung öffentlicher Bäder					
	Überdacht			Überdacht		
Verbands-ebene	Anteil an Ver-bänden (%)	Mittelwert Größe in m²	Mittelwert Kosten pro Jahr in €	Anteil an Ver-bänden (%)	Mittelwert Größe in m²	Mittel-wert Kosten pro Jahr in €
Landessport-bünde	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
SSB/KSB	27,6	545	767	15,2	575	401
Spitzen-verbände	11,1	250	600	11,1	250	500
Landesfach-verbände	16,6	558	4.073	11	1.040	500
Kreis-/ Regional-fachverbände	14,9	348	4.353	9	779	930
Überregionale Verbände	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sportverbände (Gesamt)	17,2	434	3.579	10,4	811	754

2.7. Einnahmen der Sportverbände (Gesamt)

Die höchsten Einnahmen generieren die Sportverbände durch (1) Mitgliedsbeiträge, (2) Zuschüsse des Landes und (3) Zuschüsse des Bundes. Anzumerken ist hier allerdings, dass lediglich 3,9 % der Verbände Zuschüsse vom Bund erhalten. Ebenso ist der Anteil der Verbände, die Zuschüsse vom Land oder der kommunalen Ebene erhalten, mit ca. 28 % eher gering. Allerdings generieren 79,8 % der Verbände Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge. 55,3 % erhalten finanzielle Mittel von Sportverbänden und 41,6 % generieren Spenden, wobei die durchschnittliche Einnahme aus Spenden bei € 7.245 liegt. Bundesweit liegen die durchschnittlichen Einnahmen bei € 366.468. Bei näherer Betrachtung der einzelnen Verbandsebenen fällt auf, dass die durchschnittlichen Gesamteinnahmen sowie Einnahmestrukturen deutlich variieren.

Tab. 17: Einnahmen der Sportverbände im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	79,8	121.022
Zuschüssen:		
des Bundes	3,9	779.947
des Landes	28,6	217.273
der kommunalen Ebene	28,8	64.756
aus europäischen Fördermitteln	1,6	28.365
aus sonstigen Förderprogrammen	5,9	116.596
von Sportverbänden	55,3	51.292
Straf- und Ordnungsgeldern	29,4	8.200
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	2,5	51.280
Übertragungsrechten	2,1	16.013
Anzeigen	8,8	36.514
weitere Rechteverwertungen	3	322.827
Ausrüstungslizenzen	2,7	37.978
Eigene Sportveranstaltungen		
Zuschauereinnahmen	6,2	13.044
Startgebühren	38,5	19.461
Übertragungsrechten	0,4	13.977
Sonstigem	21,7	75.345
Startgeldern und Kampfpässen	25,9	33.292
Merchandising	7,6	8.678
Miet- und Pachtverträgen	11,2	51.167
Einnahmen aus Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	11,8	7.865
Sportkursen	8,4	25.778
sonstigen Sportangeboten	9,6	19.203
Veranstaltungen außerhalb des Sports	9,1	7.557

Einnahmen aus…	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Infomaterialien		
Zeitschriften	5	16.927
Broschüren, Plakaten, Kalendern	4,7	3.041
Regelwerken	3,1	1.461
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	3,9	2.029
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	0,8	300
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	37,1	24.188
Honoraren	4,6	16.216
Spenden	41,6	7.245
Eigenen Gesellschaften	1,8	92.757
Vermögensverwaltung	36,7	5.781
Kreditaufnahmen	0,5	10.994

2.8. Ausgaben der Sportverbände (Gesamt)

Die größten Ausgabepositionen sind (1) Personalkosten, (2) Zuschüsse an Vereine/Verbände sowie (3) Abgaben an Sportorganisationen (vgl. Tab. 18).

Tab. 18: Ausgaben der Sportverbände im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Sportverbände (Gesamt)	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	38,9%	204.921 €
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	35,3%	63.103 €
Wartungspersonal, Platzwart etc.	4,1%	26.055 €
Kostenübernahmen		

Ausgaben für…	Sportverbände (Gesamt)	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	51,4	5.464
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	4,2	3.409
Reisekosten für Ehrenamt	62,9	8.905
Reisekosten für Hauptamt	20	9.662
Honorare	24,5	29.422
Prämien für Sportler	11,6	5.377
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	31,6	30.275
Kosten für den Sportbetrieb		
Sportgeräte und Sportkleidung	29,4	3.626
Kosten eigener Sportanlagen	5,7	126.383
Nicht-verbandseigene Sportanlagen	24,8	14.309
eigene sportliche Veranstaltungen	56,3	19.473
Zuschüsse an Vereine/Verbände	41,7	103.651
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	50,4	46.571
Steuern Geschäftsjahr 2010	9	20.623
Gema-Gebühren	7,8	3.190
Allgemeinkosten		
Allgemeine Verwaltungskosten	83,8	15.137
Versicherungen	52,2	12.762
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	28,1	8.087
Kosten eigener Gebäude	10,6	93.788
Kosten für außersportliche Veranstaltungen	28,5	7.612
Eigene Gesellschaften	0,6	499.315
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	9,6	10.320
Rückstellungen	18	41.026

2.9. Vermögensgegenstände, Schuldenstände und Investitionen

Eine Schätzung der Vermögensgegenstände und Schuldenstände erweitert die ökonomische Betrachtung der Sportbünde und Sportverbände in Deutschland. Demnach stehen Vermögensgegenständen in Höhe von € 200 Mio. Schuldenbestände von € 79 Mio. gegenüber (vgl. Tab. 19 und 20).

Tab. 19: Vermögensgegenstände im Haushaltsjahr 2011.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden, die Vermögensgegenstände haben (in %)	Mittelwert Vermögensgegenstände (in €)
Landessportbünde	50	1.737.700
SSB/KSB	51,2	91.435
Spitzenverbände	81,8	484.781
Landesfachverbände	57,6	127.709
Regional-/ Kreisfachverbände	66,2	108.579
Überregionale Verbände	25	10.000
Sportverbände (Gesamt)	61,1	130.927

Tab. 20: Schuldenstände im Haushaltsjahr 2011.

Verbandsebene	Anteil an Verbänden, die Schuldenstände haben (in %)	Mittelwert Schuldenbestand (in €)
Landessportbünde	50	414.600
SSB/KSB	13,4	117.425
Spitzenverbände	27,3	2.103.124
Landesfachverbände	16,2	116.470
Regional-/ Kreisfachverbände	7,5	271.202
Überregionale Verbände	25	23.438
Sportverbände (Gesamt)	11,6	323.509

Ferner wurden im Haushaltsjahr 2011 Investitionen in Höhe von € 105 Mio. getätigt, der Großteil entfiel auf materielle Investitionen (vgl. Tab. 21 und 22).

Tab. 21: Materielle Investitionen im Haushaltsjahr 2011.

Materielle Investitionen		
Verbandsebene	Anteil an Verbänden, die materielle Investitionen durchgeführt haben (in %)	Mittelwert materielle Investitionen (in €)
Landessportbünde	50	425.000
SSB/KSB	31,7	24.374
Spitzenverbände	18,2	759.300
Landesfachverbände	43,4	136.300
Regional-/ Kreisfachverbände	28,2	132.287
Überregionale Verbände	25	410
Sportverbände (Gesamt)	32,5	121.350

Tab. 22: Immaterielle Investitionen[64] im Haushaltsjahr 2011.

Immaterielle Investitionen		
Verbandsebene	Anteil an Verbänden, die immaterielle Investitionen durchgeführt haben (in %)	Mittelwert immaterielle Investitionen (in €)
Landessportbünde	100	68.100
SSB/KSB	11	3.946
Spitzenverbände	18,2	9.525
Landesfachverbände	11,1	42.470
Regional- und Kreisfachverbände	6,3	10.548
Überregionale Verbände	25	140
Sportverbände (Gesamt)	9,3	21.540

[64] Unter immateriellen Investitionen werden z.B. verstanden Weiterbildungen und Beratungsdienstleistungen.

2.10. Beteiligungen an Gesellschaften

Darüber hinaus weisen die Sportbünde und -verbände in Deutschland Beteiligungen von deutlich über € 400 Mio. auf. Besonders relevant sind Beteiligungen auf der Ebene der Landes- sowie Kreis- bzw. Stadtsportbünde (vgl. Tab. 23).

Tab. 23: Beteiligungen an Gesellschaften aufgeschlüsselt nach Verbandstypen.

Verbandsebene	Mittelwert Anzahl an Gesellschaften/ Verbänden	Mittelwert Beteiligungen (in %)	Mittelwert Haushaltsvolumen (in €)
Landessportbünde	4	91,9	27.670.000
SSB/KSB	1	100	15.000.500
Spitzenverbände	1	100	4.590.500
Fachverbände	2,3	97,5	1.070.250
Regional- und Kreisfachverbände	1	100	260.000
Sportverbände (Gesamt)	1,9	96,2	7.287.679

3. Strukturelle Merkmale im Zeitvergleich

Der aktuelle Forschungsstand zu finanziellen und strukturellen Merkmalen des deutschen Sportverbandswesens legt nahe, dass dieser Teil des deutschen Sportsystems bislang nahezu unerforscht blieb. Einzig eine weitere große Studie von Winkler und Karhausen (1985) bietet mögliche Anhaltspunkte für einen Zeitvergleich des Verbandswesens, wenngleich in dieser Studie der Fokus vornehmlich auf strukturellen und weniger auf ökonomischen Aspekten des Verbandswesens liegt. Darüber hinaus unterscheiden sich beide Studien in der Darstellung der Ergebnisse, was die Vergleichbarkeit der Studien erschwert. Während die vorliegende Studie die Ergebnisse nach den einzelnen Verbandstypen in Deutschland trennt, werden in der Studie von 1985 zum Teil einzelne ausgewählte Verbände beispielhaft für die verschiedenen Verbandsebenen dargestellt. Wo sich dennoch Vergleiche zwischen den Ergebnissen beider Studien herstellen lassen, fällt im Einzelnen folgendes auf:

- Im Hinblick auf die Anzahl der dem DSB im Jahr 1982 angeschlossenen Verbände zeigt sich, dass nicht nur durch die erst spätere Wiedervereinigung Deutschlands die Anzahl der Landessportbünde (11) geringer im Vergleich

zur aktuellen Studie (16) ist, sondern auch die Anzahl der Spitzenverbände (1982: 52 – 2012: 62) und die Anzahl der Verbände mit besonderer Aufgabenstellung (1982: 11 – 2012: 20) geringer ausfällt (Winkler & Karhausen, 1985, S. 37).

- Bei den Sportverbänden arbeiten 1977 insgesamt ca. 1.100 hauptamtliche Mitarbeiter in den Geschäftsstellen, wobei der überwiegende Teil der Hauptamtlichen bei den Bundesfachverbänden (540) beschäftigt ist. Es fällt auf, dass die Zahl hauptamtlicher Mitarbeiter nicht proportional zur Größe der Verbände steigt und somit die geringste Hauptamtlichkeitsquote bei den mitgliedsstärksten Verbänden zu finden ist (Winkler & Karhausen, 1985, S. 120 f.). Beim Blick auf die aktuelle Situation zeigt sich, dass im Jahr 2012 im deutschen Sportverbandswesen ca. 5.000 Personen auf Vollzeitbasis, 2.300 auf Teilzeitbasis und rund 2.800 Personen auf 400 €-Basis arbeiten.

- Analog zur positiven Einschätzung von personellen Ressourcen im Hauptamt als Erfolgsfaktor in der vorliegenden Studie (Mittelwert 4,0 auf einer Skala von 1=sehr unwichtig bis 6=sehr wichtig) sehen in Winklers und Karhausens Studie über 90 % der Befragten in den stetig wachsenden Verwaltungsaufgaben der Verbände eine Herausforderung, die nicht mehr von ehrenamtlichen Kräften allein bewältigt werden kann. Darüber hinaus sehen über 80 % der Befragten nur durch hauptamtliche Mitarbeiter die Möglichkeit gegeben, die Verbandsmittel optimal zu bewirtschaften (Winkler & Karhausen, 1985, S.144).

- Im Bezug auf ehrenamtliche Mitarbeit zeigt Winklers und Karhausens Studie beispielhaft anhand ausgewählter Sportverbände die Zahl der ehrenamtlich tätigen Personen in den verschiedenen Verbandstypen. Auf Ebene der Landessportbünde beschäftigt beispielsweise der LSB Bremen 84, der LSB Rheinland-Pfalz 115 und der LSB Nordrhein-Westfalen 144 ehrenamtliche Personen. Auf der Ebene der Spitzenverbände sind dies beim DLV 64, beim DRV 144, beim DSV 44 und beim DSchwimmV 186 Personen (Winkler & Karhausen, 1985, S. 137). Niedrigere Verbandsebenen wie z.B. Kreis- und Stadtsportbünde bzw. Landesfachverbände werden hier nicht einzeln aufgeführt. Im Gegensatz dazu zeigt die vorliegende Studie, dass im Durchschnitt auf Ebene der Landessportbünde 3,5 Positionen im Vorstand, 7 Personen im erweiterten Vorstand und 8 Personen außerhalb der Vorstandsebene ehrenamtlich tätig sind. In den Spitzenverbänden in Deutschland werden im Vorstand 4,4 Positionen, im erweiterten Vorstand 7 Positionen und außerhalb der Vorstandsebenen 8,7 Positionen ehrenamtlich ausgeführt (weitere Details zu den anderen Verbandstypen siehe Kap. 2.3).

- Die prozentuale Verteilung der Einnahmenarten in den jeweiligen Haushalten zeigt, dass 45,4 % des Gesamtvolumens des DSB aus Eigenmitteln stammt und 54,6 % aus Fremdmitteln. Während der Anteil der Eigenmittel bei ausgewählten Landessportbünden zwischen 5,3 % und 12 % variiert, liegen die Eigenmittelanteile bei ausgewählten Spitzenverbänden zwischen 4,9 % und 10,6 % (Winkler & Karhausen, 1985, S. 50). Aufgrund der detaillierteren Aufsplittung der verschiedenen Einnahmen- und Ausgabenpositionen in der vorliegenden Studie ist es an dieser Stelle nicht möglich, einen direkten Vergleich zu ziehen.
- Insgesamt wurde der DSB durch das BMI im Jahre 1984 mit 9,45 Mio. DM institutionell gefördert. Darüber hinaus förderte der Bund die deutschen Bundesfachverbände im Jahr 1984 mit 26,43 Mio. DM. Es fällt dabei auf, dass die Höhe der staatlichen Förderung im Untersuchungszeitraum von 1967 bis 1984 jährlich zunimmt. Im Gegensatz hierzu beträgt gemäß der vorliegenden Studie die Förderung der auf Bundesebene zuschussberechtigten Verbände im Jahr 2011 durchschnittlich € 779.947.
- In Bezug auf das Vorhandensein verbandseigener Infrastruktur und auf das Nutzungsverhalten von öffentlichen Gebäuden und Sportanlagen bietet Winklers & Karhausens Studie keine Erkenntnisse. Hinsichtlich des Baus von Sportstätten zeigt diese dagegen auf, dass der Sportstättenbau von 1970 bis 1984 mit 796,9 Mio. DM gefördert wurde, wovon 289,2 Mio. DM auf Sportstätten des Hochleistungssports entfielen und 387,0 Mio. DM auf das Zonenrandgebiet und Berlin (Winkler & Karhausen, 1985, S. 64 ff.).

4. Einnahmen- und Ausgabentabellen, differenziert nach Verbandstyp

Tab. 24: Einnahmen der Landessportbünde im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Landessportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	100	539.500
Zuschüssen:		
des Bundes	0	0
des Landes	100	4.461.500
der kommunalen Ebene	0	0
aus europäischen Fördermitteln	0	0
aus sonstigen Förderprogrammen	50	14.000
von Sportverbänden	0	0
Straf- und Ordnungsgeldern	0	0
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	0	0
Übertragungsrechten	0	0
Anzeigen	0	0
weiteren Rechteverwertungen	0	0
Ausrüstungslizenzen	0	0
eigenen Sportveranstaltungen		
Zuschauereinnahmen	0	0
Startgebühren	0	0
Sonstigem	50	4.419.000
Startgeldern und Kampfpässen	0	0
Merchandising	0	0
Miet- und Pachtverträgen	0	0
Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	0	0

Einnahmen aus…	Landessportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Sportkursen	0	0
sonstigen Sportangeboten	0	0
Veranstaltungen außerhalb des Sports	0	0
Infomaterialien		
Zeitschriften	0	0
Broschüren, Plakaten, Kalendern	0	0
Regelwerken	0	0
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	0	0
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	0	0
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	0	0
Honoraren	50	600
Spenden	50	100
eigenen Gesellschaften	50	4.200
Vermögensverwaltung	50	14.000
Kreditaufnahmen	0	0

Tab. 25: Einnahmen der Kreis- und Stadtsportbünde im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Kreis-/Stadtsportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	70,7	71.895
Zuschüssen:		
des Bundes	2,4	92.350
des Landes	32,2	160.881
der kommunalen Ebene	82,9	110.180

Einnahmen aus…	Kreis-/Stadtsportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
aus europäischen Fördermitteln	3,7	39.466
aus sonstigen Förderprogrammen	11	173.626
von Sportverbänden	53,7	71.049
Straf- und Ordnungsgeldern	6,1	1.280
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	0	0
Übertragungsrechten	0	0
Anzeigen	8,5	8.714
weiteren Rechteverwertungen	0	0
Ausrüstungslizenzen	0	0
eigenen Sportveranstaltungen		
Zuschauereinnahmen	9,8	8.975
Startgebühren	17,1	18.961
Sonstigem	9,8	5.942
Startgeldern und Kampfpässen	2,4	1.105
Merchandising	1,2	4.255
Miet- und Pachtverträgen	20,7	28.718
Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	40,2	3.321
Sportkursen	13,4	23.248
sonstigen Sportangeboten	14,6	18.284
Veranstaltungen außerhalb des Sports	17,1	14.056
Einnahmen aus Infomaterialien		
Zeitschriften	1,2	2.508
Broschüren, Plakaten, Kalendern	3,7	1.633
Regelwerken	0	0
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	1,2	300
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	0	0

Einnahmen aus…	Kreis-/Stadtsportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	34,1	17.893
Honoraren	1,2	10.014
Spenden	59,8	11.551
eigenen Gesellschaften	1,2	40.000
Vermögensverwaltung	37,8	1.932
Kreditaufnahmen	0	0

Tab. 26: Einnahmen der Spitzenverbände im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Spitzenverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	100	1.835.096
Zuschüssen:		
des Bundes	100	646.166
des Landes	18,2	164.000
der kommunalen Ebene	0	0
aus europäischen Fördermitteln	0	0
aus sonstigen Förderprogrammen	0	0
von Sportverbänden	27,3	7.792
Straf- und Ordnungsgeldern	36,4	14.838
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	18,2	367.850
Übertragungsrechten	54,5	35.540
Anzeigen	27,3	577.166
weiteren Rechteverwertungen	18,2	167.250

Einnahmen aus…	Spitzenverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Ausrüstungslizenzen	18,2	314.500
eigenen Sportveranstaltungen		
Zuschauereinnahmen	9,1	3.000
Startgebühren	54,5	40.426
Sonstigem	36,4	202.400
Startgeldern und Kampfpässen	36,4	441.939
Merchandising	36,4	45.864
Miet- und Pachtverträgen	18,2	106.500
Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	18,2	39.800
Sportkursen	9,1	6.856
sonstigen Sportangeboten	0	0
Veranstaltungen außerhalb des Sports	9,1	5.000
Infomaterialien		
Zeitschriften	0	0
Broschüren, Plakaten, Kalendern	9,1	42.620
Regelwerken	0	0
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	9,1	5.000
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	0	0
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	54,5	270.100
Honoraren	9,1	338.000
Spenden	72,7	17.730
eigenen Gesellschaften	0	0
Vermögensverwaltung	63,6	126.119
Kreditaufnahmen	0	0

Tab. 27: Einnahmen der Fachverbände im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Landesfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	96	119.776
Zuschüssen:		
des Bundes	5,1	32.840
des Landes	59,6	121.339
der kommunalen Ebene	7,1	25.829
aus europäischen Fördermitteln	2	34.764
aus sonstigen Förderprogrammen	9,1	146.026
von Sportverbänden	64,6	118.038
Straf- und Ordnungsgeldern	31,3	10.553
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	3	16.678
Übertragungsrechten	1	900
Anzeigen	13,1	15.018
weiteren Rechteverwertungen	6,1	116.677
Ausrüstungslizenzen	7,1	3.566
eigene Sportveranstaltungen		
Zuschauereinnahmen	5,1	31.920
Startgebühren	35,4	38.463
Sonstigem	25,3	36.530
Startgeldern und Kampfpässen	45,5	24.173
Merchandising	10,1	14.263
Miet- und Pachteinnahmen	15,2	38.163
Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	6,1	23.604
Sportkursen	7,1	75.678
sonstigen Sportangeboten	14,1	38.185
Veranstaltungen außerhalb des Sports	5,1	7.259

Einnahmen aus…	Landesfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Infomaterialien		
Zeitschriften	10,1	27.390
Broschüren, Plakaten, Kalendern	5,1	1.485
Regelwerken	8,1	1.055
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	6,1	4.325
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	0	0
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	53,5	26.392
Honoraren	10,1	6.959
Spenden	46,5	8.909
eigenen Gesellschaften	4	74.875
Vermögensverwaltung	46,5	3.828
Kreditaufnahmen	2	10.994

Tab 28: Einnahmen der Kreis- und Regionalfachverbände im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Kreis-/Regionalfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	74,6	51.663
Zuschüssen:		
des Bundes	0,7	500
des Landes	16,9	147.692
der kommunalen Ebene	21,1	8.306
aus europäischen Fördermitteln	0,7	100
aus sonstigen Förderprogrammen	2,1	1.925

Einnahmen aus…	Kreis-/Regionalfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
von Sportverbänden	52,8	9.298
Straf- und Ordnungsgeldern	37,3	7.530
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	2,8	32.000
Übertragungsrechten	1,4	205
Anzeigen	6,3	2.896
weitere Rechteverwertungen	2,1	162.667
Ausrüstungslizenzen	1,4	10.125
eigenen Sportveranstaltungen		
Zuschauereinnahmen	5,6	8.475
Startgebühren	47,2	11.804
Sonstigem	23,9	8.064
Startgeldern und Kampfpässen	24,6	25.049
Merchandising	7,7	1.008
Miet- und Pachtverträgen	5,6	80.747
Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	4,2	9.030
Sportkursen	7	7.008
sonstigen Sportangeboten	6,3	1.168
Veranstaltungen außerhalb des Sports	8,5	3.135
Infomaterialien		
Zeitschriften	3,5	5.859
Broschüren, Plakaten, Kalendern	4,9	1.977
Regelwerken	1,4	2.250
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	3,5	398
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	1,4	300
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	31	12.359
Honoraren	2,8	4.225

Einnahmen aus…	Kreis-/Regionalfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Spenden	31,7	2.961
eigenen Gesellschaften	0,7	14.700
Vermögensverwaltung	30,3	1.229
Kreditaufnahmen	0	0

Tab. 29: Einnahmen der überregionalen Verbände im Haushaltsjahr 2011.

Einnahmen aus…	Überregionale Verbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Mitgliedsbeiträgen	100	342.064
Zuschüssen:		
des Bundes	25	126.382
des Landes	0	0
der kommunalen Ebene	0	0
aus europäischen Fördermitteln	0	0
aus sonstigen Förderprogrammen	25	3.700
von Sportverbänden	75	25.521
Straf- und Ordnungsgeldern	0	0
Rechteverwertungen		
Trikot, Ausrüstung	0	0
Übertragungsrechten	25	10.563
Anzeigen	25	10.000
weiteren Rechteverwertungen	0	0
Ausrüstungslizenzen	0	0
eigenen Sportveranstaltungen		

Einnahmen aus…	Überregionale Verbände	
	Anteil an Verbänden, die Einnahmen in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Zuschauereinnahmen	0	0
Startgebühren	50	61.691
sonstige Einnahmen	0	0
Startgeldern und Kampfpässen	75	15.884
Merchandising	25	300
Miet- und Pachtverträgen	25	18.700
Sportangeboten		
DSA / verbandseigenen Sportabzeichen	25	6.900
Sportkursen	25	6.968
sonstigen Sportangeboten	0	0
Veranstaltungen außerhalb des Sports	0	0
Infomaterialien		
Zeitschriften	50	14.690
Broschüren, Plakaten, Kalendern	0	0
Regelwerken	50	1.900
Lehr- und Weiterbildungsmaterialien	25	800
digitalen Produkten (CD, DVD, ePaper)	0	0
Aus-, Fort- und Weiterbildungen	25	16.000
Honoraren	0	0
Spenden	75	1.195
eigenen Gesellschaften	0	0
Vermögensverwaltung	75	1.528
Kreditaufnahmen	0	0
Rückstellungen	18	41.026

Tab. 30: Ausgaben der Landessportbünde im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Landessportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	100	2.275.500
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	0	0
Wartungspersonal, Platzwart etc.	0	0
Kostenübernahmen		
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	0	0
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	0	0
Reisekosten für Ehrenamt	50	38.000
Reisekosten für Hauptamt	50	13.000
Honorare	50	1.500
Prämien für Sportler	0	0
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	0	0
den Sportbetrieb		
Sportgeräte und Sportkleidung	0	0
eigene Sportanlagen	0	0
nicht-verbandseigene Sportanlagen	0	0
eigene sportliche Veranstaltungen	0	0
Zuschüsse an Vereine/Verbände	50	9.852.000
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	50	59.000
Steuern Geschäftsjahr 2010	0	0
Gema-Gebühren	50	65.000
Allgemeinkosten		
allgemeine Verwaltungskosten	100	95.950
Versicherungen	100	311.250
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	50	1.500

Ausgaben für…	Landessportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
eigene Gebäude	100	1.132.500
außersportliche Veranstaltungen	50	41.700
eigene Gesellschaften	0	0
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	0	0
Rückstellungen	100	160.000

Tab. 31: Ausgaben der Kreis- und Stadtsportbünde im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Kreis-/Stadtsportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	62,2	118.932
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	15,9	41.974
Wartungspersonal, Platzwart etc.	6,1	27.604
Kostenübernahmen		
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	45,1	2.688
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	6,1	1.100
Reisekosten für Ehrenamt	51,2	2.894
Reisekosten für Hauptamt	34,1	2.211
Honorare	28	14.518
Prämien für Sportler	6,1	506
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	3,7	1.819
den Sportbetrieb		

Ausgaben für…	Kreis-/Stadtsportbünde	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Sportgeräte und Sportkleidung	17,1	1.474
eigene Sportanlagen	7,3	105.655
Nicht-verbandseigene Sportanlagen	6,1	60.057
eigene sportliche Veranstaltungen	50	13.283
Zuschüsse an Vereine/Verbände	52,4	113.616
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	36,6	63.693
Steuern Geschäftsjahr 2010	6,1	3.267
Gema-Gebühren	12,2	2.222
Allgemeinkosten		
allgemeine Verwaltungskosten	84,1	11.288
Versicherungen	43,9	1.913
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	40,2	9.889
eigene Gebäude	8,5	15.285
außersportliche Veranstaltungen	34,1	7.623
eigene Gesellschaften	1,2	1.800
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	12,2	4.257
Rückstellungen	17,1	19.640

Tab. 32: Ausgaben der Spitzenverbände im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Spitzenverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	100	714.247
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	54,5	505.898
Wartungspersonal, Platzwart etc.	9,1	5.000
Kostenübernahmen		
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	36,4	23.396
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	0	0
Reisekosten für Ehrenamt	90,9	74.986
Reisekosten für Hauptamt	81,8	65.954
Honorare	45,5	450.465
Prämien für Sportler	27,3	77.417
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	63,6	97.441
den Sportbetrieb		
Sportgeräte und Sportkleidung	36,4	15.775
eigene Sportanlagen	9,1	95.000
nicht-verbandseigene Sportanlagen	0	0
eigene sportliche Veranstaltungen	63,6	283.892
Zuschüsse an Vereine/Verbände	9,1	10.000
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	72,7	31.306
Steuern Geschäftsjahr 2010	45,5	14.765
Gema-Gebühren	18,2	1.000
Allgemeinkosten		
allgemeine Verwaltungskosten	81,8	57.762
Versicherungen	90,9	181.551
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	45,5	12.228

Ausgaben für…	Spitzenverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
eigene Gebäude	27,3	148.333
außersportliche Veranstaltungen	27,3	20.333
eigene Gesellschaften	0	0
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	18,2	158.000
Rückstellungen	45,5	326.500

Tab. 33: Ausgaben der Fachverbände im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Landesfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	59,6	152.075
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	55,6	85.842
Wartungspersonal, Platzwart etc.	3	72.567
Kostenübernahmen		
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	46,5	7.820
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	7,1	2.731
Reisekosten für Ehrenamt	83,8	8.714
Reisekosten für Hauptamt	34,3	4.590
Honorare	37,4	16.734
Prämien für Sportler	9,1	10.375
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	58,6	45.501
Sportbetrieb		

Ausgaben für…	Landesfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Sportgeräte und Sportkleidung	42,4	5.871
eigene Sportanlagen	7,1	222.192
nicht-verbandseigene Sportanlagen	30,3	23.144
eigene sportliche Veranstaltungen	56,6	27.686
Zuschüsse an Vereine/Verbände	46,5	19.536
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	72,7	51.949
Steuern Geschäftsjahr 2010	13,1	12.330
Gema-Gebühren	4	1.000
Allgemeinkosten		
allgemeine Verwaltungskosten	85,9	21.802
Versicherungen	75,8	8.476
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	44,4	7.039
eigene Gebäude	13,1	68.759
außersportliche Veranstaltungen	27,3	8.247
eigene Gesellschaften	0	0
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	10,1	12.967
Rückstellungen	21,2	23.321

Tab. 34: Ausgaben der Kreis- und Regionalfachverbände im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Kreis-/Regionalfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	19	112.274

Ausgaben für…	Kreis-/Regionalfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	33,1	28.875
Wartungspersonal, Platzwart etc.	3,5	9.080
Kostenübernahmen		
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	56,3	4.822
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	2,1	7.000
Reisekosten für Ehrenamt	56,3	6.002
Reisekosten für Hauptamt	6,3	3.942
Honorare	16,2	13.260
Prämien für Sportler	14,1	695
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	28,2	13.741
den Sportbetrieb		
Sportgeräte und Sportkleidung	28,2	2.035
eigene Sportanlagen	4,2	75.021
Nicht-verbandseigene Sportanlagen	29,6	7.182
eigene sportliche Veranstaltungen	58,5	9.066
Zuschüsse an Vereine/Verbände	36,6	17.158
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	44,4	35.137
Steuern Geschäftsjahr 2010	6,3	36.843
Gema-Gebühren	7	281
Allgemeinkosten		
allgemeine Verwaltungskosten	82,4	9.833
Versicherungen	42,3	1.580
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	16,2	6.287
eigene Gebäude	8,5	4.997
außersportliche Veranstaltungen	26,8	3.104
eigene Gesellschaften	0,7	800.000

Ausgaben für…	Kreis-/Regionalfachverbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	8,5	2.676
Rückstellungen	15,5	14.800

Tab. 35: Ausgaben der überregionalen Verbände im Haushaltsjahr 2011.

Ausgaben für…	Überregionale Verbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
Personal (Löhne und Gehälter)		
Verwaltungs-/Geschäftsstellenpersonal	50	176.000
Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer	25	20.000
Wartungspersonal, Platzwart etc.	25	25.000
Kostenübernahmen		
Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche	75	12.712
Aufwandsentschädigungen für Hauptamtliche	25	2.000
Reisekosten für Ehrenamt	100	26.532
Reisekosten für Hauptamt	25	2.500
Honorare	50	8.500
Prämien für Sportler	25	2.000
Reisekosten für Übungs-/Wettkampfbetrieb	75	14.565
den Sportbetrieb		
Sportgeräte und Sportkleidung	25	10.000
eigene Sportanlagen	25	70.000
Nicht-verbandseigene Sportanlagen	50	7.600

Ausgaben für…	Überregionale Verbände	
	Anteil an Verbänden, die Ausgaben in dieser Kategorie haben (in %)	Mittelwert (in €)
eigene sportliche Veranstaltungen	75	34.896
Zuschüsse an Vereine/Verbände	50	7.560
Abgaben/Steuern		
Abgaben an Sportorganisationen	75	167.372
Steuern Geschäftsjahr 2010	50	3.650
Gema-Gebühren	25	1.000
Allgemeinkosten		
Allgemeine Verwaltungskosten	100	11.349
Versicherungen	100	28.094
Grundstücke, Gebäude, Räumlichkeiten	0	0
eigene Gebäude	25	30.000
außersportliche Veranstaltungen	25	28.000
eigene Gesellschaften	0	0
Kapitaldienst (Zinsen, Tilgungen)	0	0
Rückstellungen	0	0

5. Methode

5.1. Struktur des Fragebogens

Der Fragebogen gliedert sich in sechs Abschnitte zu den folgenden Bereichen (vgl. Tab. 36). Der vollständige Fragebogen befindet sich im Anhang.

Tab. 36: Übersicht über die Struktur des Fragebogens.

Abschnitt	Frage(n)	Bereich
1	1-3	Angaben zu den Beteiligungen an Gesellschaften
2	4	Mögliche Erfolgsfaktoren des Verbandes
3	5-10	Ehrenamtliche Arbeitsstunden pro Woche auf den Ebenen Vorstand, erweiterter Vorstand, über den Vorstand hinaus
4	11	Hauptamtliche Mitarbeiter und deren Arbeitsverhältnis
5	12-19	Situation der Sportanlagen und der Gebäude (verbandseigene und kommunale)
6	20-27	Finanzen (Einnahmen, Ausgaben, Vermögensgegenstände, Schuldenstand)

5.2. Verbandsebenen

Neben einer generellen Untersuchung des gesamten Sportverbandswesens wurde zusätzlich eine Betrachtung der einzelnen Verbandsebenen vorgenommen. Hierzu wurde die Grundgesamtheit der Verbände je nach Verbandstyp katalogisiert (vgl. Tab. 37). Dabei wurde folgende Einteilung vorgenommen.

Tab. 37: Übersicht über die Verbandsebenen.

Einteilung nach Verbandsebenen	Einteilungskriterium
DOSB	Deutscher Olympischer Sportbund; die Dachorganisation des deutschen Sports
Landessportbünde	Bilden die Dachorganisation des Sports innerhalb eines Bundeslandes
Kreis- und Stadtsportbünde	Bilden die Dachorganisationen des Sports innerhalb eines Kreises oder einer Stadt

Einteilung nach Verbandsebenen	Einteilungskriterium
Spitzenverbände	Dachverband einer Sportart, wie z.B. der DFB
Landesfachverbände	Dachverband einer Sportart in einem Bundesland
Kreis- und Regionalfachverbände	Dachverband einer Sportart in einer Region oder einem Kreis
Überregionale Verbände	Verbände, die einem Spitzenverband unterstehen, aber größer sind als ein Landesfachverband, wie z.B. der Norddeutsche Fußballverband

5.3. Stichprobe und Rücklauf

Als Grundlage für die Stichprobe dienten E-Mail-Adressen der einzelnen Verbände. Diese wurden vom DOSB zur Verfügung gestellt sowie selbst recherchiert. Insgesamt konnten so 3.928 E-Mail-Adressen gefunden und angeschrieben werden. Die Erhebung wurde in dem Zeitraum vom 23.1.2012 bis zum 16.04.2012 durchgeführt. Die Stichprobe wurde um diejenigen bereinigt, die aus verschiedenen Gründen nicht an der Befragung teilnehmen konnten. Der Großteil dieser Stichprobenausfälle (über 250) ist auf fehlerhafte E-Mail-Adressen zurückzuführen. Insgesamt konnten n=1080 Interviews realisiert werden, was einem Rücklauf von fast 30 % entspricht (vgl. Tab. 38). Tabelle 39 gibt einen Überblick der realisierten Interviews nach Verbandstyp und Tabelle 40 weist die entsprechenden Beteiligungsraten in den einzelnen Bundesländern aus.

Tab. 38: Feldübersicht der Sportverbandsbefragung 2012.

Sportverbandsbefragung 2011	N	Anteil an Stichprobe I (in %)	Anteil an Stichprobe II (in%)
Grundgesamtheit	unbekannt		
Stichprobe I	3.928	100	
Fehlerhafte Emailadressen, Personen nicht mehr im Verband tätig, Verband existiert nicht mehr/in Auflösung, Absagen	265		
Bereinigte Stichprobe II	3.663		100
Realisierte Interviews	1.080	27,5	29,5
Beendete Interviews	518	13,2	14,1

Tab. 39: Feldübersicht der Sportverbandsbefragung 2012 nach Verbandstyp.

Stichprobe I nach Verbandstyp	Angeschrieben	Realisierte Interviews	Beendete Interviews
DOSB	1 (100%)	1 (100%)	1(100%)
Landessportbünde	16 (100%)	5 (31,3%)	3 (18,8%)
Kreis- und Stadtsportbünde	565 (100%)	205 (36,3%)	115 (20,4%)
Spitzenverbände	62 (100%)	36 (58,1%)	20 (32,3%)
Landesfachverbände	838 (100%)	289 (34,5%)	154 (18,4%)
Kreis- und Regionalfachverbände	2403 (100%)	527 (21,9%)	218 (9,1%)
Überregionale Verbände	43 (100%)	17 (39,5%)	7 (16,3%)
Gesamtanzahl	3.928 (100%)	1.080 (27,5%)	518 (13,2%)

Tab. 40: Feldübersicht der Sportverbandsbefragung 2012 nach Beteiligung in den einzelnen Bundesländern.

Stichprobe I nach Bundesland	Angeschrieben	Realisierte Interviews	Beendete Interviews
Bayerischer Landessportverband	464 (100%)	94 (20,3%)	29 (6,3%)
Hamburger Sportbund	54 (100%)	23 (42,6%)	10 (18,5%)
Landessportbund Berlin	85 (100%)	33 (38,8%)	12 (14,1%)
Landessportbund Brandenburg	144 (100%)	36 (22,9%)	15 (10,4%)
Landessportbund Bremen	39 (100%)	8 (20,5%)	7 (17,9%)
Landessportbund Hessen	217 (100%)	64 (23,6%)	28 (12,9%)
Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern	109 (100%)	21 (19,3%)	8 (7,3%)
Landessportbund Niedersachsen	701 (100%)	185 (26,4%)	90 (12,8%)
Landessportbund Nordrhein-Westfalen	724 (100%)	234 (32,3%)	128 (17,7%)
Landessportbund Rheinland-Pfalz	281 (100%)	60 (21,4%)	26 (9,3%)
Landessportbund Sachsen	145 (100%)	33 (22,8%)	19 (13,1%)
Landessportbund Sachsen-Anhalt	134 (100%)	36 (26,9%)	19 (14,2%)
Landessportbund Thüringen	117 (100%)	35 (29,1%)	20 (17,1%)
Landessportbund Baden-Württemberg	316 (100%)	86 (27,2%)	37 (11,7%)
Landessportverband für das Saarland	64 (100%)	12 (18,8%)	7 (10,9%)

Stichprobe I nach Bundesland	Angeschrieben	Realisierte Interviews	Beendete Interviews
Landessportverband Schleswig-Holstein	228 (100%)	66 (29%)	35 (15,4%)
DOSB	1 (100%)	1 (100%)	1 (100%)
zuzüglich Spitzenverbände	62 (100%)	36 (58,1%)	20 (32,3%)
zuzüglich Überregionale Verbände	43 (100%)	17 (39,5%)	7 (16,3%)
Gesamtanzahl	3.928 (100%)	1.080 (27,5%)	518 (13,2%)

5.4. Gewichtungen

Die Auswertung der Daten wurde mit gewichteten Werten vorgenommen, um die Grundgesamtheit der deutschen Sportverbände möglichst repräsentativ darzustellen. Hierzu wurden in den Daten der Grundgesamtheit der befragten Verbände unterschiedliche Verbandsebenen gebildet. Insgesamt wurden die Verbände in sieben Verbandsebenen (inklusive DOSB) eingeteilt (vgl. Kap. 5.2). Anschließend wurde die Verteilung der Verbände in den Verbandsebnen ermittelt. Für jeden einzelnen Fall wurde anschließend auf Basis der Verteilung in den Verbandsebenen in der Grundgesamtheit ein Gewichtungsfaktor bestimmt, mit dem die Stichprobe anschließend für die finale Auswertung gewichtet wurde. Mit folgender Formel wurden die Verbände gewichtet.

Gewichtungsfaktor Verbandstyp x =

(Nx Grundgesamtheit/Nges Grundgesamtheit) / (Nx Sample/Nges Sample)